Strukturförderung 2022**Projektdatenblatt Nr.04/2022**

Bezeichnung des Projektes	„Kultur macht Schule“, Vernetzung, Organisations- und Gesellschaftsentwicklung
Antragsteller	Theater in den Bergen e.V.
Ziele und Hintergrund	<p>Das Theater in den Bergen (TidB) sitzt in Hög-Ehrsberg. Das TidB hat sich seit 2011 im Landkreis Lörrach zur Aufgabe gemacht, brisante gesellschaftliche Themen aufzugreifen, Menschen der Region aller Altersklassen in soziokulturellen Projekten einzubeziehen und mit unterschiedlichen Theaterformen kulturelles Leben im Ländlichen Raum zu stärken. Im Verein beschäftigen sich jeweils ca. 50 Kinder, Jugendliche und Erwachsene zwischen 5 und 75 Jahren über mindestens 4 Monate inhaltlich und szenisch mit ausgewählten gesellschaftspolitischen Themen. Die Aufführungen finden als wandelndes Landschaftstheater an unterschiedlichen Orten der Region statt. Der Verein wurde 2019 mit dem Staatspreis für Freilufttheater des Landes BW ausgezeichnet und hat bereits mehr als 15.000 Zuschauer begeistert.</p> <p>Um die Arbeit des Vereins zu erhalten, auszugestalten und zukunftsfähig aufzustellen möchte sich der Verein in einem groß angelegten einmaligen Beteiligungsprozess mit verschiedenen Themen beschäftigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kulturarbeit im Ländlichen Raum • Bildungs- und Kulturangebote für junge Menschen • Strukturen nachhaltiger Kultur- und Vereinsarbeit • Perspektiven der Arbeit außerhalb der Projektzeiträume • Notwendige Infrastruktur benennen • Projekte an wechselnden Orten etablieren • Neue zukunftsfähige Formate entwickeln <p>Ziel ist es, neue Strukturen in der Administration zu schaffen, die Schule als Treffpunkt theatralen Arbeitens zu öffnen, neue Spielräume ausfindig zu machen und sich mit regionalen Partnern zu vernetzen.</p>
Umsetzung	<p>Mai bis Dezember 2022</p> <p>In Themenworkshops, Stammtischformaten und weiteren Beteiligungsformen sollen Ideen für den Verein und die zukünftige Kulturarbeit entwickelt werden. Der Prozess wird extern dokumentiert.</p>
Kosten	<p>Bruttogesamtkosten in Höhe von 27.000 €.</p> <p>Finanziert durch Mittel aus dem Fonds Soziokultur in Höhe von 21.200 €</p> <p>Strukturfördermittel des Landkreises Lörrach in Höhe von 2.500 €</p>